

## GRASBERG

# Kies und Sand für die Forellen

## Fischer aus Lilienthal und Bremen spenden 5000 Euro für Wörpe-Renaturierung

Von Klaus Göckeritz

**GRASBERG.** Der Umbau der Wörpe zu einem naturnahen Gewässer schreitet voran. Jetzt haben Fischer aus Lilienthal und Bremen einen Betrag in Höhe von 5000 Euro gespendet. Mit dem Geld soll das Programm zur Wiederansiedlung der Meerforellen weiter forciert werden.

Der Fischerei- und Gewässerschutzverein Lilienthal, der Sportfischerverein Bremen sowie private Pächter an der Wörpe betrachten die Spende als Grundstock für die weitere Renaturierung der Wörpe, berichtet Ingo Schmidt vom Bremer Sportfischerverein. Den Betrag habe man dem Träger der Renaturierung, dem Gewässer- und Landschaftspflegeverband Teufelsmoor (GLV) in Worpssweede, zukommen lassen. Mit dem Geld sollen insbesondere Kiesbetten und Sandfänge angelegt werden, um die Lebensbedingungen für die Wasserbewohner und speziell die der Meerforellen zu verbessern. „Von diesen Maßnahmen profitiert unser Programm zur Wiederansiedlung der Meerforelle das wir seit 15 Jahren erfolgreich betreiben“, stellt auch Martin Schüppel von den Lilienthaler Fischern fest.

Kiesbetten und Sandfänge verbessern die Laichmöglichkeiten dieser Wanderfische entscheidend. Die Sandbänke sollen Schwembeteilen im Wasser zurückhalten und die Kiesbetten einen natürlichen Untergrund



Naturnahe Flüsse kommen insbesondere den Fischen zugute.

KLG-FOTO: KLAUS GÖCKERITZ

für den Fischlaich bieten. Sollten die Maßnahmen an der Wörpe in gleichem Tempo umgesetzt werden, könnten die Fischer mittelfristig auf ein Bruthaus auf dem Gelände des Grasberger Klärwerks verzichten.

In dem Gebäude ist Platz für 320 000 Eier, die unter optimalen Bedingungen ausgebrütet werden. Im Alter von vier Wochen werden die kleinen Meerforellen in die Wörpe

entlassen. Die Forellen wandern im Verlauf ihrer weiteren Entwicklung über die Flüsse bis in die Nordsee und kehren zum Laichen an ihre Wiege in der Wörpe zurück.

Der Eintrag von Sand und Kies hat inzwischen begonnen. Im nächsten Jahr sollen nach Auskunft der Fischer zwei weitere Abschnitte des Wiesenflusses naturnah umgebaut werden.

## Landfrauen laden zum Frauenfrühstück ein

**GRASBERG (KLG).** Die Wörpedorfer Landfrauen laden für Sonnabend, 15. November, zum Frauenfrühstück in den Grasberger Hof ein. Beginn ist um 9 Uhr. Referentin Heidrun Kuhlmann aus Auetal spricht im Verlauf des Vormittags zum Thema „Weil ich es mir wert bin“. Weitere Informationen bei Ingrid Behrens unter der Telefonnummer 04208/2417.

## Steve Westaway tritt im Bergwerk auf

**GRASBERG-QUELKORN (KLG).** Für gewöhnlich lädt der Blues- und Folkmusiker Steve Westaway zu Konzerten und Sessions in die Gaststätte Zur Kogge oder in die Worpssweeder Music Hall ein. Am Sonnabend, 25. Oktober, tritt der 60-Jährige Brite in der Kneipe Bergwerk an der Quelkhorner Landstraße auf. Das Konzert beginnt um 20 Uhr.

## Ottersteiner laden zum Laternelaufen ein

**GRASBERG (KLG).** Die Dorfgemeinschaft Otterstein lädt für Freitag, 24. Oktober, zum Laternelaufen ein. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Die Feuerwehr sorgt wie üblich für die Absicherung. Zum Abschluss gibt es für alle Teilnehmer einen Imbiss. Wie Vorstand und Festausschuss mitteilen, sind auch Freunde und Bekannte der Ottersteiner zum Laternelaufen eingeladen.



## Mitglieder und Freunde des TSV Dannenberg treffen sich zum Laternelaufen

Wenn die Tage deutlich kürzer und die Abende kühler werden, dann ist die Zeit des Laternelaufens. Auch der TSV Dannenberg hatte in diesem Herbst wieder zu einem stimmungsvollen

Zug durch den Ortsteil eingeladen. Treffen war am Dorphus neben der Sporthalle, von dort ging es mit musikalischer Begleitung des Spielmännzuges in Richtung Neu Dannenberger

Straße und wieder zurück. Zwischenzeitlich hatten fleißige Helfer viele schmackhafte Stärkungen für die kleinen und großen Laterneläufer vorbereitet.

KLG-FOTO: GÖCKERITZ

## WORPSWEDE

# Hugo Egon Balder kommt

## Witzige Rockshow auf Deutsch: „Gigantische Hits – einfach genial“

Von Peter Erdmann

**WORPSWEDE.** Hugo Egon Balder ist ein echtes Universaltalent: Der 58-jährige Berliner, der seit Jahren in vielen Fernsehsendungen als Moderator und Comedian auftritt, begann seine künstlerische Karriere vor über vier Jahrzehnten als Rockmusiker, aber auch als ausgebildeter Schauspieler und Kabarettist. Am Sonnabend, 25. Oktober, kommt der Vollblutprofi mit der Band Rudolf Rock (& die Schocker) Allstars und der Sängerin Susi Frese in die Music Hall – als Schlagzeuger. Das war er übrigens auch bei der legendären Krautrockband Birth Control, die er 1967 gegründet hatte.

Schon bald machte Balder aus dem Hobby seinen Beruf und arbeitete auch als Texter, Komponist und Schlagersänger. Einen Hit landete er 1985 mit dem Lied „Erna kommt“. Doch seine künstlerische Ader beschränkte sich nicht allein auf die Musik, auch das Theater faszinierte ihn. Nach einem kurzzeitigen Grafik- und Kunststudium begann er eine dreijährige Ausbildung an der Schauspielschule von Else Bogner. Von 1973 bis 1979 spielte er diverse Rollen am Berliner Schillertheater.

Danach wechselte er zum Kabarett und war von 1985 bis 1988, unter anderem neben Harald Schmidt, im Düsseldorfer „Kom(m)ödchen“ zu sehen. Weiter ging's als Moderator zu Radio Luxemburg, bevor er beim Fernsehen anfang. Seine bekanntesten Sendungen: „Alles. Nichts. Oder?“ mit Hella von Sinnen, „Tutti Frutti“, „Samstag Nacht“, „Hit Giganten“ und natürlich „Genial daneben“ – dafür erhielt er 2004 den Deutschen Fernsehpreis und 2006 Die Gol-



Spielt Sonnabend in der Music Hall Schlagzeug: Hugo Egon Balder (links) mit Susi Frese und Uli Salm von den Rudolf Rock Allstars. FOTO: FR

dene Kamera. In diesem Jahr moderierte er auch die Casting-Show für das Musical „Ich Tarzan, Du Jane“.

Bei dem Konzert in der Music Hall „Gigantische Hits – einfach genial“ wollen Balder und Co. ausverkauhte und witzige deutsche Texte in Rockversion präsentieren. So auch Ohrwürmer wie „Herzilein“, „Motorbiene“, „Sexy Hexy“ oder „Halbstarke“.

Der Eintritt kostet 26 Euro (keine Ermäßigung).

# „Ich spiele auch für mich“

## Markus Willer tritt im Worpssweeder Bahnhof auf

Von Richard Buck

**WORPSWEDE.** Mit Gesang, National Steel Guitar und Nylonstring nahm der Musiker Markus Willer seine Zuhörer im Worpssweeder Bahnhof mit auf eine akustische Reise – vom Delta Blues über feine Balladen bis hin zum Bossa Nova. In der Dritten Klasse war für ihn Platz gemacht worden.

„Fine Acoustic Music – Blues, Ballads, Bossa Nova“ hieß das abwechslungsreiche Programm, das er mit virtuosem Spiel und seiner dunklen Bluesstimme vortrug. „Markus kann so oft spielen wie er will“, so Kai Holthof, Pächter des Restaurants und guter Bekannter des Musikers, der vor sechs Jahren seine Hochzeit dort feierte und gerne vorbeikommt, um die Gäste zu unterhalten.

Dabei hat er nicht den Anspruch, dass ihm alle zuhören. Einige der Gäste unterhalten sich ungestört weiter, während er seine Stücke darbietet, empfinden die Musik mehr als angenehmen Background. „Ich spiele auch für mich, wo kann ich sonst einmal in Ruhe 30 Stücke spielen“, schmunzelt Willer, der im Hauptberuf Berufsschullehrer für Spanisch in Bremen ist.

Vielen Worpsswedern ist er aus den Donnerstagsessions und aus der Veranstaltungsreihe des Bahnhofs, die seit einiger Zeit regelmäßig stattfindet, bekannt. Der in Lübeck geborene, 45 Jahre alte Willers kam bereits früh zur Musik und spielte elektrische Gitarre in größeren Tanzorchestern, unter anderem für Marlene Charel, bis er eher zufällig auf den Bossa Nova stieß und sich



Ließ sich nicht stören: Markus Willer. FOTO: BUCK

fortan der akustischen Gitarre zuwandte und seine Musikrichtung vollkommen veränderte. Südamerikanische Rhythmen und Blues prägten in der Folge sein Schaffen, wovon sich die Gäste, zu denen auch einige seiner Musikerkollegen gehörten überzeugen konnten. Dies wird sicherlich nicht die letzte Musikveranstaltung des Bahnhofs sein, zumal, wie Kai Holthof sagte, die Konkurrenz groß sei, und man sich Neues einfallen lassen müsse, um weiterhin erfolgreich zu sein.

## VERANSTALTUNGEN IN DER REGION

- Jan Plewka singt Rio Reiser**  
Eine Reminiszenz an den König von Deutschland  
31. 10. 2008, 21 Uhr, Music Hall Worpssweede
- Holiday on Ice**  
„Energia“  
13. bis 16. 11. 2008, AWD-Dome Bremen
- Circus Roncalli**  
All you need is laugh!  
14. 11. 2008 bis 7. 12. 2008, Bürgerweide Bremen
- Leipziger Pfeffermühle**  
15. 11. 2008, 21 Uhr, Music Hall Worpssweede
- Torfröck**  
21. 11. 2008, 21 Uhr, Music Hall Worpssweede
- Der Tod ist kein Problem, aber das Sterben**  
23. 11. 2008, 20 Uhr, KITO Bremen
- Hans Scheibner** „Wer nimmt Oma?“ – Neues Programm  
30. 11. 2008, 19 Uhr, Ritterhuder Veranstaltungszentrum
- Deutsche Kammerphilharmonie Bremen**  
Klassik-Matinee  
7. 12. 2008, 11 Uhr, KITO Bremen
- Joja Wendt – Neues Programm**  
Mit 88 Tasten um die Welt (Teil 2) – Eine musikalische Weltreise  
14. 12. 2008, 18 Uhr, Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

\* AboCard-Bonus im Vorverkauf auf Vollpreistickets möglich. Ermäßigung bei einigen Veranstaltungen nicht in jeder Preisgruppe und für jeden Tag verfügbar, teilweise nur in limitierter Anzahl

**Kartenverkauf**

**WÜMME-ZEITUNG**  
Zeitungshaus Lilienthal · Hauptstraße 87  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 17 Uhr, Sa. geschlossen

Info und telefonischer Kartenservice:  
Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr  
Tel. 04 21/36 36 36 www.nordwest-ticket.de

Nordwest Ticket

## VERANSTALTUNGEN · KONZERTE THEATER · KINO

## Konzerte · Theater Veranstaltungen

... bei uns haben  
Sie gute Karten

**KartenShop**  
WÜMME-ZEITUNG

Zeitungshaus Lilienthal · Hauptstraße 87  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 17 Uhr, Sa. geschlossen

Info und telefonischer Kartenservice:

Tel. 04 21/36 36 36 · Fax 36 36 29 71 Nordwest Ticket  
www.nordwest-ticket.de

## Wo kauft man was gut und preiswert?

Darüber informieren Sie die Einzelhandels-Angebote in dieser Tageszeitung.

## UNTERRICHT NACHHILFE

### SWING + BOOGIE

Tanzschule Stegmann Sa. 25.10., 16 h  
☎ 498 498 4, www.0800stegmann.de

**Verstehen, wissen,**  
urteilen Ihre Tageszeitung gibt die nötige Sicherheit.

## SPORT- UND FREIZEIT- VERANSTALTUNGEN

**TANZSCHULE SEEL**

NEUER TANZKURS FÜR  
PAARE UND EHEPAARE

In der Aula der „Christoph-Torné-Schule“, Zum Schooldmoor 9, Lilienthal (der Weg rechts neben dem Hallenbad)

MI., 29. OKT. 2008, 19.30 UHR  
7 x 90 Minuten - 75 Euro pro Person  
Also, schauen Sie doch einfach mal vorbei. Denn die Teilnahme an der ersten Unterrichtsstunde ist kostenlos und unverbindlich!

Info? Tanzruf: 04261-82389  
Internet: TanzschuleSeel.de

## SIEBEN TAGE IN DER WOCHE

Auf dem aktuellen Stand  
mit Ihrer Tageszeitung.

## REISE · TOURISTIK

### Cockpit-Tagesknüller

nur heute buchbar Nov./Dez.: Maroko \*\*\*\* RIU Tikida/ AI ab 549 €, Feuer-  
teventura \*\*\* 1,2 Fly Fun Club/AI ab  
449 €, ☎ 3379037

## Puzzle-Gewinn-Spiel

Montag, 20. Oktober bis einschl. Samstag, 29. November 2008

**HAUPTGEWINN**  
1 AUTO  
SKODA FABIA



2. Preis 1 Fahrrad  
3. Preis 100-€-Tankgutschein

Gewinnen Sie Ihr Auto am  
Sonntag, 30. November 2008  
12 bis 18 Uhr

auf dem Lilienthaler Weihnachtsmarkt mit Herz

**Puzzle-Teile hier!**

Viel Glück

Wirtschaftsinteressenring Lilienthal e.V.

www.WIR-Lilienthal.de

**Teilnehmende Unternehmen:** Auto Meyer GmbH · Autocenter Schmolke GmbH & Co. KG · Blumenhaus Meyer · Brinkmann Automobile GmbH · E. Meyer Uhren & Optik GmbH · Fa. H. Lameter · Fa. Haar · GeMaMED · JTC Inter-Tel GmbH · jeans-LADEN · Juwelier Thiel · Kreissparkasse Osterholz · M.A.P.-Store / Fashion & More · Papier Shop Ulrich · Reinecke GmbH · Schulze Werkverretungen · TRIT Service · Volksbank eG · Werkmarkt Rohdenburg · Wümme-Zeitung